per Computer zu Rasterkarten verarbeitet. Die Erfassung erfolgt mit einem 1/256-Quadranten-Raster gemäß der fortlaufenden Viertelteilung nach WEBER (1975). Sie ermöglicht eine Genauigkeit von wenigen hundert Metern. Um weitere Funde auch aus anderen Gebieten möglichst genau eingeben zu können, sollten diese deshalb mit einer möglichst präzisen Fundortangabe versehen werden, eine Kartenbeigabe ist sinnvoll.
Werden auch die begangenen Abschnitte markiert, die keine *Gagea*-Vorkommen enthielten, so lassen sich außerdem Negativ-Karten erstellen, und es besteht ein besserer Überblick über den lokalen Kartierungsstand der Sippe.
Der Autor würde sich auch über die Mitteilung der übrigen gefundenen Arten freuen. Bei der Kartierung ist besonders auf *Saxifraga granulata* zu achten, eine Sippe, die ähnliche Standorte besiedelt wie *Gagea pratensis*.

Literatur

WEBER, H.E. (1975): Vorschlag für eine einheitliche Basis von Rasterkartierungen. - Göttinger Floristische Rundbriefe 9 (3): 85-86, Göttingen.

Jan Willcox, Auf der Masch 7, 29525 Uelzen-Hansen

* Anm. d. Herausgebers: Zur Bestimmung der *Gagea*-Arten im blütenlosen Zustand empfiehlt sich die Verwendung des Bestimmungsschlüssels in HAEUPLER, H. (1969): Morphologische und pflanzengeographische Beobachtungen an *Gagea*-Arten im südlichen Niedersachsen. - Mitteilungen der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft N.F. 14: 36-46, Todenmann.

Naturkundliche Bibliographie, Folge 2

Um allen Kartiererinnen und Kartierern einen Überblick über die naturkundliche Erforschung des Bereiches der Regionalstelle 8 zu geben, sollen an dieser Stelle Veröffentlichungen sowie unveröffentlichte Manuskripte, Gutachten, Diplom- und Projektarbeiten mit Bezug zu diesem Raum zusammengestellt werden. Für Hinweise auf weitere Arbeiten wäre der Verfasser sehr dankbar.

1992 (Nachträge)

ADAM, B. (1992): Raumrelevante Entscheidungsprozesse in der Wasserversorgung am Beispiel des Konfliktfalles Nordheide. - Zeitschrift f. Umweltschutz 4: 481-487.

BAUER, S., M. HEIDSIECK u. D. FINKENMEIER (1992): NSG Lüneburger Heide - Untersuchungsgebiet Wümmetal. - unveröffentl. Manuskript, Referat am Wahlpflichtfach Ökosystemanalyse WS.

BIEBELRIETHER, H. (1992): Vom Naturschutzpark zum Naturpark. - Nationalpark - Umwelt - Natur 76 (3): 6-10.

BURCHERT (1992): Untersuchung des Biwakraumes 42/44 auf Ölverunreinigungen - Kurzbericht. - unveröffentl. Manuskript, Amtshilfeersuchen der Bezirksregierung Lüneburg.

BUSCH, C. (1992): Die Vegetation und ihre Struktur auf einem militärischen Übungsplatz in der Lüneburger Heide. - Dipl.-Arb., Systemat.-geobotan. Inst., Univ. Göttingen.

CHARPEY, K., S. LÖB u. H. STRUNCK (1992): Landschaftspflegerischer Beitrag zur Konversion eines Panzerübungsgeländes im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. - Proj.-Arb., Inst. f. Landschaftspfl. u. Naturschutz, Univ. Hannover.

GÜRLICH, S. (1992): Die Blattkäfer (Coleoptera: Chrysomelidae) des Niederelbegebietes und Schleswig-Holsteins. - Verh. d. Vereins f. naturwiss. Heimatforschung zu Hamburg 40: 1-78.

HANSTEIN, U. (1992): Nochmals: Hohltauben im Kiefernwald. - Vogelkdl. Ber. 2 (3): 113.

LANDKREIS UELZEN (1992): Landschaftsrahmenplan - Stand März 1988. - Amt f. Planung, Naturschutz u. Landschaftspfl., Uelzen.

LÜTKEPOHL, M. (1992): Schlangenadler im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. - Vogelkdl. Ber. 24 (3): 110.

LÜTTIG, G. (1992): Ehrhorn im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide - ein Blick ins Buch der Erdgeschichte. - Naturschutz- u. Naturparke 147: 26-32.

MÜLLER, R. (1992): Wacholder im Landkreis Harburg. - Naturschutz- u. Naturparke 144: 12-17.

PALAND, J. u. H. DAPPNER (1992): Der Wacholder in der Lüneburger Heide. - Naturschutz- u. Naturparke 145: 8-14.

PETERSEN, S. (1992): Zur Bestandssituation und -entwicklung von Eulen in Siedlungsbereichen der Lüneburger Heide. - unveröffentl. Manuskript, Schneverdingen.

PIETZARKA, U. (1992): Waldrandgestaltung. - Dipl.-Arb., Forstbotan. Inst., Univ. Göttingen.
NSG Lüneburger Heide

SEEDORF, H.H. u. H.-H. MEYER (1992): Landeskunde Niedersachsen. - Neumünster.

SOHMEN, W. (1992): Farbschalenfänge „Fauna des Bauerngartens“, Hymenoptera Aculeata - eine kommentierte Artenliste. - unveröffentl. Manuskript, Schneverdingen.

STUKE, J.-H. (1992): Lsite der auf Hof Möhr nachgewiesenen Schwebfliegen (Diptera: Syrphidae) mit Angaben zu Verbreitung und Biologie. - unveröffentl. Manuskript, Schneverdingen.

TÖNNIESSEN, J. (1992): Wie geht es weiter mit den „Roten Flächen“. - Naturschutz- u. Naturparke 144: 6-8.

TÖNNIESSEN, J. u. G. VAUK (1992): Heide statt Kanonendonner. - Kann eine vom Militär mißbrauchte Landschaft renaturiert werden? - Nationalpark - Umwelt + Natur 74: 19-23.

VULLMER, H. (1992): Die Tritt- und Ruderalgesellschaften auf Hof Möhr - Kulturhistorische und ökologische Betrachtungen. - unveröffentl. Manuskript, Schneverdingen.

WAGNER, H. (1992): Die Lüneburger Heide - Einführung in dynamische Landschaftsbetrachtung (erschienen in „Niedersachsen“ 1939). - Jahrb. d. Naturwiss. Verein f. d. Fürstentum Lüneburg 39: 21-33.

Der Norddeutschen Naturschutzakademie (NNA) in Schneverdingen danke ich für zahlreiche Literaturhinweise.

Thomas Kaiser

Termine

13.04.1994 - Exkursion der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Celle
16.00 Uhr, Treffpunkt: Celle, Nienburger Str., unter der Brücke des Wilhelm-Heinichen Ringes, Exkursionsziel: Waldfriedhof Celle

17.04.1994 - Botaniker-Treffen des Niedersächsischen Landesamtes für Ökologie (NLÖ) in Hannover
9.30 Uhr Exkursion, Treffpunkt: Sportplatz in Hasede (Lkr. Hildesheim, 3 km nordwestl. Hildesheim), Exkursionsziel: Giesener Berge

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Kaiser Thomas

Artikel/Article: Naturkundliche Bibliographie, Folge 2 8-9